

## 1 Motivation

In der Querschnittsökonometrie hat man oft Stichprobenannahmen wie eine unabhängig und gleich verteilte Stichprobe, kurz

$$X_i \sim \text{IID}(\mu_0, \sigma_0^2).$$

Da (mit Hilfe von Modellen) diese Realisationen quadriert, kubisch, unter der Wurzel, ... in die Verteilungen von Teststatistiken unter  $H_0$  eingehen, benötigt man immer ein Standardargument, dass diese unter dieser funktionalen Veränderung stochastisch unabhängig bleiben, welches in der Wahrscheinlichkeitstheorie **Blockungslemma** genannt wird:

## 2 Blockungslemma

Diese Aussage ist in ihrer Allgemeinheit für einen Ökonometriker ausreichend und vielfach anwendbar, wie die Beispiele im Anschluss zeigen.

### Voraussetzung:

Es seien  $X_1, \dots, X_n$  stochastisch unabhängige Zufallsvariablen,  $k \in \{1, \dots, n-1\}$  und weiter seien  $g: \mathbb{R}^k \rightarrow \mathbb{R}$  und  $h: \mathbb{R}^{n-k} \rightarrow \mathbb{R}$  Funktionen.

### Behauptung:

$g(X_1, \dots, X_k)$  und  $h(X_{k+1}, \dots, X_n)$  sind wieder stochastisch unabhängig.

**Beweis:** (im diskreten Fall; im stetigen Fall analog)

Sei  $Y_1 := g(X_1, \dots, X_k)$ ,  $Y_2 := h(X_{k+1}, \dots, X_n)$ . Seien  $y_1, y_2 \in \mathbb{R}$  beliebig, dann:

$$\begin{aligned} P(Y_1 = y_1, Y_2 = y_2) &\stackrel{\text{Def.}}{=} \sum_{\substack{(x_1, \dots, x_n): \\ g(x_1, \dots, x_k) = y_1 \wedge h(x_{k+1}, \dots, x_n) = y_2}} P(X_1 = x_1, \dots, X_n = x_n) \\ &\stackrel{\text{Un.}}{=} \sum_{\substack{(x_1, \dots, x_n): \\ g(x_1, \dots, x_k) = y_1 \wedge h(x_{k+1}, \dots, x_n) = y_2}} \prod_{j=1}^n P(X_j = x_j) \\ &\stackrel{\text{Sum.}}{=} \left( \sum_{\substack{(x_1, \dots, x_k): \\ g(x_1, \dots, x_k) = y_1}} \prod_{j=1}^k P(X_j = x_j) \right) \left( \sum_{\substack{(x_{k+1}, \dots, x_n): \\ h(x_{k+1}, \dots, x_n) = y_2}} \prod_{j=k+1}^n P(X_j = x_j) \right) \\ &\stackrel{\text{Def.}}{=} P(Y_1 = y_1) \cdot P(Y_2 = y_2) \quad \square \end{aligned}$$

## 3 Beispiel:

- $X_1, \dots, X_4$  unabhängig  $\implies \sin(X_1 + X_2)$  und  $X_3 - 2X_4$  stochastisch unabhängig.
- $X_1, \dots, X_n$  unabhängig  $\stackrel{\text{mehrfach}}{\implies} X_1^l, \dots, X_n^l$  stochastisch unabhängig für  $l = 2, 3, \dots$  (vgl. Empirische Momente!)